

Great Panther Silver gibt die Finanzergebnisse des 1. Quartals 2015 bekannt

Great Panther Silver gibt die Finanzergebnisse des 1. Quartals 2015 bekannt - Great Panther Silver Ltd. (TSX: GPR; NYSE MKT: GPL; WKN: A0Y H8Q) ("Great Panther"; das "Unternehmen") gab heute seine Finanzergebnisse für das am 31. März 2015 geendete erste Quartal 2015 bekannt. Die volle Version des Finanzausweises des Unternehmens, die Diskussion und Analyse des Managements ("MD" und das Jahres-Informationendokument ("AIF") können auf der Webseite des Unternehmens unter www.greatpanther.com oder bei SEDAR unter www.sedar.com eingesehen werden. Alle Finanzinformationen werden in Übereinstimmung mit IFRS aufgestellt und alle Dollarangaben sind in kanadischen Dollar, es sei denn, es ist anders angegeben. "Wir freuen uns, die Finanzergebnisse des ersten Quartals 2015 bekanntgeben zu können, die eine beträchtliche Verbesserung unseres operativen Cashflows und der Margen zeigen", sagte Robert Archer, Präsident und CEO. "Obwohl die Metallpreise gegenüber dem ersten Quartal letzten Jahres deutlich gefallen sind, so haben ein gestiegener US Dollar, verbesserte Gehalte und zusätzliche Produktion von San Ignacio seit Beginn der kommerziellen Produktion im letzten Juni zu einem deutlich verbesserten Quartal beigetragen. Die gleichen Faktoren senkten unsere Cashkosten und AISC je zahlbare Unze Silber auf 8,71 US\$ bzw. 14,47 US\$. Es muss bemerkt werden, dass das erste Quartal letzten Jahres von operativen Unterbrechungen gekennzeichnet war, was jetzt auch zu den verbesserten Vergleichsergebnissen beiträgt. Nichtsdestotrotz hat unser Team eine Reihe von wesentlichen Verbesserungen erreicht, die weiterhin einen positiven, dauerhaften Effekt auf unsere Operationen haben." Höhepunkte im Vergleich zum 1. Quartal 2014 ("Q1 2014"), es sei denn anders angegeben - Rekord-Metallproduktion von 987.887 oz AgÄq, was eine Erhöhung von 48% darstellt, primär getrieben durch die zusätzliche Produktion von San Ignacio; Die San Ignacio Produktion stieg um 164.982 oz AgÄq auf 217.429 oz AgÄq; Die Silberproduktion stieg um 61% auf einen neuen Quartalsrekord von 597.111 oz Silber; Die Goldproduktion stieg um 28% auf 4.703 oz Gold; Die Cashkosten je zahlbare Unze Silber sanken um 35% auf 8,71 US\$; Die All-in Sustaining Kosten je zahlbare Unzen Silber ("AISC") sanken um 39% auf 14,47 US\$; Der Umsatz stieg um 57% auf 20,3 Mio. \$; Der Nettogewinn betrug 3,6 Mio. \$, verglichen mit einem Nettoverlust von 0,6 Mio. \$; Das adjustierte EBITDA betrug 3,7 Mio. \$, verglichen mit einem Minus von 0,5 Mio. \$; Der operative Cashflow, vor nicht-barwirksamen Belastungen des Netto-Betriebskapitals ("NCWC") betrug 4,8 Mio. \$ im Vergleich zu 0,6 Mio. \$. - Barmittel und Äquivalente betrugen 18,7 Mio. \$ per 31. März 2015, verglichen mit 18,0 Mio. \$ am 31. Dezember 2014; Das Netto-Betriebskapital wuchs auf 36,9 Mio. \$ am 31. März 2015, verglichen mit 32,9 Mio. \$ am 31. Dezember 2014. Auf Silberäquivalent-Unzen wird im ganzen Dokument verwiesen. Für 2015 werden Silberäquivalent-Unzen mittels eines Ag:Au Ratios von 65:1 und Ratios von 1:0,050 und 1:0,056 für den Preis/oz Silber zu Blei und Zink je Pfund errechnet und auf den relevanten Metallinhalt im betrieblich produzierten oder zu produzierende oder verkauften Konzentrat angewandt. Im Vergleich dazu wurden 2014 AgÄq Unzen unter Verwendung von Preisen von 18,50 US\$/oz, 1,110 US\$/oz (Ratio 60:1), 0,90 US\$/Pfund und 0,85 US\$/Pfund für Silber, Gold, Blei und Zink aufgestellt. Das Unternehmen hat die nicht IFRS-konformen Performance-Kennzahlen Kosten je vermahlene Tonne, Cashkosten je zahlbare Unze Silber, All-In Kosten je zahlbare oz Silber ("AIC"), All-In Sustaining Kosten je zahlbare oz Silber ("AISC"), Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten, Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Posten und adjustiertes EBITDA im gesamten Dokument verwende. Siehe Absatz "Nicht IFRS Kennzahlen" in der MD für eine Erklärung dieser Kennzahlen und einen Abgleich mit den vom Unternehmen gemeldeten Finanzergebnisse gemäß IFRS. Da es sich um keine standardisierten Kennzahlen handelt, können sie nicht vergleichbar sein mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen verwendet werden. Durchschnittlich realisierter Silberpreis vor Verarbeitung, Raffinerungs- und Schmelzkosten. Diskussion der Finanzergebnisse des 1. Quartals 2015 - Im 1. Quartal 2015 verbuchte das Unternehmen einen Umsatz von 20,3 Mio. \$, verglichen mit 12,9 Mio. \$ in der entsprechenden Periode 2014. Der Anstieg um 7,4 Mio. \$ ist primär dem 79%igen Anstieg des Metall-Verkaufsvolumens als Ergebnis erhöhter Metallproduktion geschuldet. Außerdem gab es in dem Quartal einen Abbau von Inventar und einen 12%igen Anstieg des US Dollars gegenüber dem kanadischen Dollar, was den Effekt von steigenden Umsätzen hatte, die in kanadischen Dollars verbucht werden. Diese Faktoren haben die Rückgänge von 16% und 7% bei den durchschnittlich realisierten Silber- und Goldpreisen in US Dollars mehr als ausgeglichen. Der Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten stieg im 1. Quartal 2015 gegenüber dem 1. Quartal 2014 aufgrund eines Anstiegs des Umsatzes von 7,4 Mio. \$, was die um 4 Mio. \$ höheren Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Posten übertraf. Ein Rückgang der Stück-Cashkosten trug auch zur verbesserten Brutto-Gewinnmarge bei. Die Gemein- und Verwaltungskosten ("G" und "A") betrugen im 1. Quartal 2015 2,2 Mio. \$, verglichen mit 1,7 Mio. \$ in der entsprechenden Periode 2014. Der Anstieg spiegelt primär bestimmte unternehmerische Ausgaben für Prüfungen und Veröffentlichungsgebühren sowie einige nicht wiederkehrende juristische und Berater-Kosten in Zusammenhang mit der Strukturierung der Investments des Unternehmens in seine mexikanischen Tochterfirmen wider. Die Explorations- und Bewertungsausgaben ("E" und "B") lagen im 1. Quartal 2015 bei 1,0 Mio. \$, verglichen mit 1,6 Mio. \$ in der gleichen Periode 2014. Der Rückgang ist primär den erheblichen Entwicklungskosten von San Ignacio im ersten Quartal 2014 in Vorbereitung der kommerziellen Produktion geschuldet. Dieser Faktor wurde teilweise ausgeglichen durch eine Erhöhung von 0,4 Mio. \$, die für Geschäftsentwicklungs-Aktivitäten ausgegeben wurden, hauptsächlich für den Arrangement-Plan von Cangold (siehe Pressemeldung des Unternehmens vom 13. April 2015 für weitere Informationen bezüglich des Cangold Arrangement-Plans). Finanzen und sonstige Einnahmen beliefen sich im 1. Quartal 2015 auf 6,1 Mio. \$ im Vergleich zu 3,2 Mio. \$ in der gleichen Periode 2014. Diese Veränderung hängt primär mit einem Währungsgewinn von 6,0 Mio. \$ zusammen, der im 1. Quartal 2015, verglichen mit einem Währungsgewinn von 3,8 Mio. \$ in der Vergleichsperiode, verbucht wurde. Der Nettogewinn im 1. Quartal 2015 belief sich auf 3,6 Mio. \$, verglichen mit einem Nettoverlust von 0,6 Mio. \$ in der gleichen Periode 2014. Der Anstieg an Nettogewinn liegt primär an einer Erhöhung des Bruttogewinns um 0,9 Mio. \$, der Verbesserung von 3,0 Mio. \$ bei Finanzen und sonstigen Ausgaben (hauptsächlich wegen der oben beschriebenen Währungsschwankungen) und einer Einkommensteuererstattung von 0,2 Mio. \$. Das adjustierte EBITDA belief sich im 1. Quartal 2015 auf 3,7 Mio. \$, verglichen mit einem negativen Wert von 0,5 Mio. \$ in der entsprechenden Periode 2014. Der Anstieg des adjustierten EBITDA spiegelt die Erhöhung um 3,4 Mio. \$ des Bruttogewinns vor nicht barwirksamen Posten, einen Rückgang um 0,7 Mio. \$ bei den E Ausgaben und eine Reduktion um 0,7 Mio. \$ bei nicht wiederkehrenden Ausgaben in Zusammenhang mit der illegalen Besetzung der Guanajuato Minenanlagen in der Vergleichsperiode wider. Diese Faktoren wurden teilweise ausgeglichen durch eine Erhöhung um 0,5 Mio. \$ der G und A Ausgaben. Cashkosten und All-In Sustaining Kosten - Die Cashkosten beliefen sich im 1. Quartal 2015 auf 8,71 US\$, was einen Rückgang um 35% im Vergleich zu den 13,40 US\$ im 1. Quartal 2014 darstellt. Dieser Rückgang liegt an einer Kombination von Faktoren, namentlich dem stärkeren US Dollar gegenüber dem mexikanischen Peso und an höheren Silbergehalten. Diese Faktoren wurden teilweise zunichte gemacht durch geringere Beiproduktgutschriften wegen niedrigerer Goldpreise. Die AISC im 1. Quartal 2015 sanken von 24,18 US\$ im 1. Quartal 2014 auf 14,47 US\$. Dieser Rückgang lag primär an der Reduktion der Cashkosten sowie am Rückgang bei der Exploration, Minenentwicklung und den Kapitalkosten je zahlbare Unze Silber. Barmittel und Betriebskapital per 31. März 2015 - Per 31. März 2015 verfügte das Unternehmen über Barmittel und Barmitteläquivalente von 18,7 Mio. \$, verglichen mit 18,0 Mio. \$ per 31. Dezember 2014. Die Barmittel stiegen im 1. Quartal 2015 um 0,7 Mio. \$ wegen des operativen Cashflows von 1,8 Mio. \$ und einem Anstieg von 1,1 Mio. \$ bei den Barmitteln und Äquivalenten aufgrund der günstigen Währungsschwankungen. Diese Faktoren wurden teilweise ausgeglichen durch 1,3 Mio. \$ Investments in Mineralprojekte, Anlage und Ausrüstungen in der Periode sowie 0,9 Mio. \$ Vorauszahlungen an Cangold (siehe Pressemeldung des Unternehmens im 13. April 2015 für weitere Informationen). Per 31. März 2015 verfügte das Unternehmen über ein Netto-Betriebskapital in Höhe von 36,9 Mio. \$, verglichen mit 32,9 Mio. \$ per 31. Dezember 2014. Das Betriebskapital stieg um 4,0 Mio. \$ aufgrund des Nettogewinns von 3,6 Mio. \$ und einem Anstieg der von 2,0 Mio. \$ bei der Fremdwährungs-Übergangs-Reserve, abzüglich 1,3 Mio. \$ Kapitalinvestitionen. Ausblick - Im weiteren Verlauf des Jahres werden die Produktionszuwächse weniger ausgeprägt sein als in den Vergleichsquartalen 2014, da in der zweiten Jahreshälfte 2014 die Produktion von San Ignacio deutlich hochgefahren wurde. Außerdem spiegeln sich in den Finanzergebnissen des 1. Quartals

2015 bedeutsame Währungsgewinne durch die Umrechnung monetärer Assets von kanadischen Dollars in US Dollars wider, was möglicherweise nicht wieder auftritt oder sich sogar umkehrt. Das Unternehmen hat zuletzt die folgenden Produktions- und Kostenvorgaben für das Jahr per 31. Dezember 2015 gegeben, was so unverändert bleibt: Auf Silberäquivalent-Unzen wird im ganzen Dokument verwiesen. Für 2015 werden Silberäquivalent-Unzen mittels eines Ag:Au Ratios von 65:1 und Ratios von 1:0,050 und 1:0,056 für den Preis/oz Silber zu Blei und Zink je Pfund errechnet und auf den relevanten Metallinhalt im betrieblich produzierten oder zu produzierende oder verkauften Konzentrat angewandt. Im Vergleich dazu wurden 2014 Ag:Au Unzen unter Verwendung von Preisen von 18,50 US\$/oz, 1.110 US\$/oz (Ratio 60:1), 0,90 US\$/Pfund und 0,85 US\$/Pfund für Silber, Gold, Blei und Zink aufgestellt. Das Unternehmen hat die nicht IFRS-konformen Performance-Kennzahlen Kosten je vermahlene Tonne, Cashkosten je zahlbare Unze Silber, All-In Kosten je zahlbare oz Silber ("AIC"), All-In Sustaining Kosten je zahlbare oz Silber ("AISC"), Bruttogewinn vor nicht barwirksamen Posten, Verkaufskosten vor nicht barwirksamen Posten und adjustiertes EBITDA im gesamten Dokument verwende. Siehe Absatz "Nicht IFRS Kennzahlen" in der MD für eine Erklärung dieser Kennzahlen und einen Abgleich mit den vom Unternehmen gemeldeten Finanzergebnisse gemäß IFRS. Da es sich um keine standardisierten Kennzahlen handelt, können sie nicht vergleichbar sein mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen verwendet werden. Great Panther rechnet weiterhin damit, 2015 zwischen 10 und 12 Millionen \$ für die Minenentwicklung und für Diamantbohrungen beim GMC und bei der Topia-Mine auszugeben, sowie für den Erwerb neue Minen- und Anlagenausrüstungen, um die weitere betriebliche Effizienz zu fördern. In diesem Moment bleiben die zuvor gemeldeten Pläne für Explorationsbohrungen für 2015 unverändert. Diese bestehen aus ca. 19.000 m, um die Ressourcen näher zu definieren, nach Adererweiterungen zu suchen und neue Zielgebiete zu testen. Diese Schätzung kann sich nach Abschluss des Cangold Arrangements ändern, was für den 22. Mai 2015 angesetzt ist, wo die Aktionäre auf einer Sonder-Hauptversammlung für die Sache abstimmen. Das Unternehmen wird kurz nach der Sonder-Hauptversammlung von Cangold ein weiteres Update bringen (siehe Pressemitteilung des Unternehmens im 13. April 2015 für weitere Informationen). Webcast und Telefonkonferenz zur Besprechung der Finanzergebnisse des 1. Quartals 2015 Great Panther wird am 7. Mai 2015 um 8:00 Uhr Pazifischer Zeit/11:00 Uhr Östlicher Zeit, einen Live-Webcast und eine Telefonkonferenz abhalten. Geleitet wird die Telefonkonferenz von Herrn Robert Archer, Präsident und CEO, und Herrn Jim Zadra, CFO und Unternehmenssekretär. Aktionäre, Analysten, Investoren und Medienvertreter sind eingeladen, an dem Live-Webcast und der Konferenz durch Anmeldung oder eine Einwahl unmittelbar vor Beginn teilzunehmen. Live Webcast und Registrierung: www.greatpanther.com USA und Kanada (gebührenfrei): (866) 832 4290 International (gebührenpflichtig): (919) 825 3215 Zugangcode: 24996406 Great Panthers archivierte Webcast können Sie in der Investor-Sektion auf der Webseite des Unternehmens ca. eine Stunde nach dem Konferenzgespräch aufgerufen. Nicht-IFRS-Kennzahlen Die Diskussion der Finanzergebnisse in dieser Pressemitteilung schließt Verweise zu Bruttogewinn vor nicht-zahlungswirksamen Posten, adjustiertem EBITDA, Kosten je vermahlene Tonne, Cashkosten je zahlbarer Unze Silber, All-In-Sustaining-Kosten je zahlbare Unze Silber und Gesamtkosten je zahlbarer Unze Silber ein, die keine IFRS-Kennzahlen sind. Das Unternehmen stellt diese Kennzahlen als zusätzliche Informationen zu den Finanzergebnissen und der Performance des Unternehmens zur Verfügung. Bitte lesen Sie die MD des Unternehmens für Quartal, das am 31. März 2015 endete, um eine Definition und Abgleiche dieser Kennzahlen gegenüber den Finanzergebnissen des Unternehmens zu erhalten. Über Great Panther Great Panther Silver Limited ist ein primäres Silberproduktions- und Explorationsunternehmen, das an der Toronto Stock Exchange unter dem Kürzel GPR und an der NYSE MKT unter dem Kürzel GPL gelistet ist. Die Aktivitäten des Unternehmens sind derzeit auf den Abbau von Edelmetallen in seinen beiden zu 100% eigene Minen, dem Guanajuato-Minenkomplex, der die neue San-Ignacio-Satellitenmine einschließt, und Topia in Durango, fokussiert. Das Unternehmen besitzt außerdem zwei Explorationsprojekte in Mexiko - El Horcon und Santa Rosa - und verfolgt auch weitere Bergbau-Möglichkeiten in Lateinamerika. Robert A. Archer, Präsident CEO Warnung bezüglich vorausschauender Aussagen Diese Meldung enthält vorausschauende Aussagen im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und vorausschauende Informationen im Sinne des Securities Act (Ontario) (zusammen "vorausschauende Aussagen"). Zu solchen vorausschauenden Aussagen können unter anderem die Produktionspläne bei den Minen Guanajuato und Topia in Mexiko, die Pläne für die Exploration der anderen Liegenschaften in Mexiko, das gesamte wirtschaftliche Potential der Liegenschaften und der Zugang zu angemessener Finanzierung gehören. Zudem können sie bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistung und Errungenschaften von den in solchen vorausschauenden Aussagen angekündigten oder implizierten deutlich abweichen. Zu solchen Faktoren zählen unter anderem Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit möglichen politischen Risiken bei Operationen des Unternehmens in ausländischen Rechtssystemen, Unsicherheiten bei den Schätzungen zu Produktion und Kosten und mögliche unerwartete Kosten und Ausgaben, physische Risiken im Bergbau, Währungsschwankungen, Schwankungen bei den Preisen für Silber, Gold und Basismetalle, der Abschluss von wirtschaftlichen Bewertungen, Änderungen der Projektparametern bei der Optimierung der Pläne, die Unzugänglichkeit oder das Scheitern beim fristgerechten Abschluss einer angemessenen Finanzierung sowie andere Risiken und Unsicherheiten, darunter auch die im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2014 geendete Jahr und in den bei der Canadian Securities Administrators eingereichten und unter www.sedar.com verfügbaren Berichte wesentlicher Änderungen und in den bei der Securities and Exchange Commission eingereichten und unter www.sec.gov einzusehenden Berichte auf Form 40-F und Form 6-K. Für den Inhalt der Pressemitteilung ist allein die Gesellschaft verantwortlich, Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft, Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein, Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen, Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite. Weitere Informationen erhalten Sie bei: Great Panther Silver Ltd, Spiros Cacos Direktor Investor Relations +1-604-638-8955 oder gebührenfrei: 1-888-355-1766 sscacos@greatpanther.com www.greatpanther.com Deutsche Anleger: Metals Mining Consult Ltd, +1-604-638-8955 / Tel.: 03641 / 597471 GREAT PANTHER SILVER LIMITED Konsolidierter Ausweis der Finanzposition (in tausend kanadischen Dollars) März 2015 und 31. Dezember 2014 

Pressekontakt

Great Panther Silver Ltd.

V6B 5A6 Vancouver, BC

Firmenkontakt

Great Panther Silver Ltd.

V6B 5A6 Vancouver, BC

Great Panther Silver Limited is a primary silver mining and exploration company listed on the Toronto Stock Exchange, trading under the symbol GPR and on the NYSE MKT, trading under the symbol GPL. The Company's current activities are focused on the mining of precious metals from its two wholly-owned operating mines in Mexico, Topia and Guanajuato. Great Panther is also in the process of developing its San Ignacio Project with a view to production in 2014, and has two exploration projects El Horcon and Santa Rosa. The Company is also pursuing additional mining opportunities within Latin America, with the goal of adding to its portfolio of mineral properties. Great Panther's mission is to become a leading primary silver producer by acquiring, developing and profitably mining precious metals.